



ST. URSEN-VORSORGESTIFTUNG

Jahresbericht 2009

Inhaltsverzeichnis

Jahresbericht 2009	Seite 3
Kommentar zur Jahresrechnung 2009 Kommentar zur Bilanz per 31.12.2009	Seite 4
Bilanz per 31.12.2009	Seite 5
Kommentar zur Betriebsrechnung 2009	Seite 6
Betriebsrechnung 2009	Seite 7
Stiftungsräte:	
Zimmermann Josef, Rüttenen	Präsident 1)
Fuchs Beat, Niedergösgen	Aktuar 1)
Bürgi Adolf, Biberist	Mitglied 2)
Kissling Viktor, Solothurn (bis 31.7.09) Peter H. Studer, Langendorf (ab 1.8.09)	Mitglied 3)
Lusmann Josef, Hofstetten	Mitglied 2)
Rickenmann Agnell, Oberdorf	Mitglied 2)
Schmid Jürg, Niedergösgen	Vizepräsident 2)
Strähl Anton, Welschenrohr	Mitglied 3)

1) Arbeitgebervertreter, Vertreter Synode

2) Arbeitnehmervertreter

3) Staatsvertreter

Geschäftsführung:

Baschung Stephan

Steinhölzlistrasse 11

4563 Gerlafingen

Tel. 032 675 00 68, Fax 032 675 00 69

E-mail: st.ursenvorsorge@bluewin.ch

www.sanktursen-vorsorgestiftung.ch

Jahresbericht 2009

Sehr geehrte Versicherte
Sehr geehrte Damen und Herren

Es freut mich Sie im Namen des Stiftungsrates über das abgelaufene Jahr zu orientieren.

2009 war geprägt von den Auswirkungen der Turbulenzen an den Finanzmärkten. Die Krise erschütterte das Vertrauen der Anleger und weitere Teile der Öffentlichkeit in die Finanzmärkte und Banken. Sie bremste das Wachstum der globalen Wirtschaft und führte zur schwersten Rezession seit Jahrzehnten. Die Folgen der Krise sind weitreichend und wohl noch länger nicht gänzlich ausgestanden.

Jedes schlechte Anlagejahr wirft die gleichen Fragen auf: Wie gut wurde das Vermögen verwaltet? War die gewählte Art der Vermögensverwaltung effizient?

Wie hat sich nun Ihre Pensionskasse in dieser turbulenten Zeit verhalten? Der Stiftungsrat hat an seiner langfristigen, auf Sicherheit und Kontinuität ausgerichteten Anlagepolitik festgehalten, obwohl zu Jahresbeginn der Deckungsgrad weiter absank und sich die Märkte in einer historischen Krise befanden. Nach Vorliegen der versicherungstechnischen Bilanz hat sich der Stiftungsrat für Sanierungsmassnahmen entschieden. Aufgrund der Empfehlungen der Versicherungsexperten wurden paritätische Massnahmen für 2010 getroffen, d.h. je 2.5 % Beitragserhöhung für Arbeitnehmer und Arbeitgeber.

Der Deckungsgrad (Nettovermögen zum erforderlichen Vorsorgekapital und technischen Rückstellungen) beläuft sich per Ende 2009 auf 100.9 % gegenüber 90.0 % im Vorjahr.

Die Zunahme des Vermögens stammt zur Hauptsache aus den Wertschriftenanlagen. Erfreulicherweise konnten wieder Wertschwankungsreserven gebildet werden. Die detaillierten Angaben können der Jahresrechnung 2009 und vor allem dem Anhang ab Seite 16 entnommen werden.

Nach gründlichem Überlegen hat der Stiftungsrat entschieden, das Mandat der Lombard Odier Darier Hentsch & Cie., Zürich zu kündigen. Ab 1. Januar 2010 wird neu die Clariden Leu, Zürich, einen Teil unseres Vermögens verwalten.

Der Stiftungsrat geht davon aus, dass sich die globale Konjunkturerholung, die Anfang Jahr eingesetzt hat, fortsetzen wird. Das Wachstum befindet sich in den USA und in Europa auf angemessenem Niveau und ist in Asien und Teilen Lateinamerikas stark. Die Schweizer Wirtschaft erholt sich erfreulich. Es bleibt zu hoffen, dass nicht externe Faktoren zu einem Rückfall führen.

Infolge Demission von Viktor Kissling, lic. iur., Vertreter des Staates, Solothurn, per 31. Juli 2009, wählte der Kanton Solothurn Peter H. Studer, lic. iur., Langendorf, als Nachfolger. Viktor Kissling sei herzlich gedankt. Während acht Jahren hat er uns mit seinen profunden Kenntnissen hervorragende Dienste geleistet.

Der Stiftungsrat ist bereit für zukünftige Herausforderungen. Ich danke Ihnen, sehr geehrte Versicherte, sehr geehrte Damen und Herren, auch im Namen des Stiftungsrates für Ihr Vertrauen. Ich freue mich auf eine gemeinsame, erfolgreiche Zukunft.

Der Präsident

Josef Zimmermann

Kommentar zur Jahresrechnung 2009

Die Bilanz per 31.12.2009 und die Betriebsrechnung pro 2009 sowie der Anhang zur Jahresrechnung sind erneut nach den Rechnungslegungsvorschriften SWISS GAAP FER 26 erstellt worden.

Kommentar zur Bilanz per 31.12.2009

Die Bilanzsumme erreichte Ende Jahr 27,787 Mio. Franken (+ 10,9 % gegenüber Vorjahr). Die Zunahme ist zur Hauptsache auf die Wertsteigerungen bei den Anlagen zurückzuführen.

Aktiven

Die Position Kasse, Bankguthaben nahm um CHF 0,760 Mio. ab. Die Zunahme der übrigen Positionen ist weitgehend auf Wertsteigerungen und Neuanlagen bei den Anlagen zurückzuführen.

Passiven

Die Position Vorsorgekapital Aktive Versicherte hat um 1,004 Mio. Franken abgenommen. Das Vorsorgekapital Rentner erhöhte sich um 0,899 Mio. Franken. Die Abnahme des Vorsorgekapitals Aktiv Versicherte ist vorwiegend auf Austritte und auf Pensionierungen zurückzuführen. Das Vorsorgekapital Rentner entspricht den gesamten Verpflichtungen gemäss Berechnungen des Pensionskassenexperten. Die Technischen Rückstellungen mussten um 0,096 Mio. Franken erhöht werden. Es konnten nach der vollständigen Auflösung im Vorjahr wiederum Wertschwankungsreserven von 0,239 Mio. Franken gebildet werden. Die Unterdeckung aus dem Vorjahr von CHF 2,34 Mio. Franken konnte vollständig beseitigt werden.

BILANZ	Index Anhang	31.12.2009	31.12.2008
		CHF	CHF
AKTIVEN			
Vermögensanlagen	7	27'669'734.43	24'910'992.07
Kasse, Bankguthaben	71	1'754'061.29	2'514'486.12
Forderungen		38'030.46	57'231.96
Anleiheobligationen und ähnliche Anlagen		8'469'089.35	8'117'958.69
Liegenschaften		4'538'716.59	4'328'251.86
Aktien, ähnliche Wertschriften und Beteiligungen		10'216'836.74	7'318'063.44
Kapitalisierter Staatsbeitrag		2'653'000.00	2'575'000.00
Aktive Rechnungsabgrenzung	72	116'856.25	139'114.14
		<hr/>	<hr/>
Total Aktiven		27'786'590.68	25'050'106.21
		<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>
PASSIVEN			
Passive Rechnungsabgrenzung	73	250'473.50	478'442.15
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen		27'296'714.69	27'305'940.03
Vorsorgekapital Aktive Versicherte	52	15'532'402.69	16'536'647.03
Vorsorgekapital Rentner	54	11'306'030.00	10'406'596.00
Technische Rückstellungen	55+56	458'282.00	362'697.00
Wertschwankungsreserven		239'402.49	0.00
Wertschwankungsreserven	63	239'402.49	0.00
Unterdeckung	91	0.00	-2'734'275.97
Stand zu Beginn der Periode		-2'734'275.97	0.00
Aufwand-/Ertragsüberschuss		2'734'275.97	-2'734'275.97
		<hr/>	<hr/>
Total Passiven		27'786'590.68	25'050'106.21
		<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>

Kommentar zur Betriebsrechnung 2009

Der Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen verminderte sich gegenüber dem Vorjahr um 0,883 Mio. Franken auf 2,164 Mio. Franken.

Die reglementarischen Leistungen nahmen insgesamt um 0,107 Mio. Franken zu, davon entfallen 0,081 Mio. Franken auf die Altersrenten und 0,049 Mio. Franken auf eine einmalige Rentenzahlung. Die Invalidenleistungen verminderten sich erneut um 0,023 Mio. Franken.

Der Abfluss für Leistungen und Vorbezüge nahm gegenüber dem Vorjahr um 0,037 Mio. Franken leicht ab.

Das Vorsorgekapital Aktive Versicherte reduzierte sich um 1,004 Mio. Franken hingegen musste für die Bildung Vorsorgekapital Rentner 0,899 Mio. Franken aufgewendet werden. Die Bildung technische Rückstellungen musste erneut um 0,096 Mio. Franken erhöht werden.

Die Versicherungsprämien Basler blieben stabil.

Das Nettoergebnis aus Vermögensanlagen zeigt einen erfreulichen Ertrag von 3,246 Mio. Franken. Im Vorjahr verzeichneten wir noch einen Verlust von 4,398 Mio. Franken. Nach Abzug des Aufwandes für Vermögensverwaltung und Depotgebühren von CHF 0,147 Mio. Franken resultiert ein Ertrag von 3'098 Franken.

Die „Sonstigen Erträge“ nahmen um 0,031 Mio. Franken zu.

Der Verwaltungsaufwand liegt um 0,008 Mio. Franken unter dem Vorjahr.

Die Betriebsrechnung schliesst vor Bildung von Wertschwankungsreserven mit einem Ertragsüberschuss von 2,974 Mio. Franken ab. Nach Bildung der Wertschwankungsreserven von 0,239 Mio. Franken resultiert ein Ertragsüberschuss von 2,734 Mio. Franken, der für die Beseitigung der Unterdeckung bzw. Fehlbetrages aus dem Vorjahr verwendet wird.

Die durchschnittliche Performance der Vermögensanlagen liegt bei 12.75 % (Vorjahr -18.5930 %). Weitere Details sind unter Punkt 65 im Anhang ersichtlich.

BETRIEBSRECHNUNG	Index Anhang	2009	2008
		CHF	CHF
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen	5	1'748'155.60	2'429'295.95
Beiträge Arbeitnehmer		586'410.00	575'461.95
Beiträge Arbeitgeber		787'465.45	770'064.20
Beiträge von Dritten	74	276'026.20	598'153.40
Einmaleinlagen und Einkaufssummen		68'909.20	453'000.00
Einlagen in freie Mittel bei Übernahme von Vers.-Beständen		0.00	0.00
Zuschüsse Sicherheitsfonds		29'344.75	32'616.40
Eintrittsleistungen	52	415'358.86	617'291.38
Freizügigkeitseinlagen		415'358.86	617'291.38
<i>Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen</i>		<i>2'163'514.46</i>	<i>3'046'587.33</i>
Reglementarische Leistungen	5	-1'254'794.20	-1'147'902.60
Altersrenten		-1'121'466.70	-1'040'899.60
Invalidenrenten		-84'744.00	-107'003.00
a.o. Rentenzahlung		-48'583.50	0.00
Austrittsleistungen	5	-741'959.60	-886'340.85
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	52	-710'942.45	-886'340.85
Barauszahlungen	52	-31'017.15	0.00
<i>Abfluss für Leistungen und Vorbezüge</i>		<i>-1'996'753.80</i>	<i>-2'034'243.45</i>
Auflösung/Bildung Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen und Beitragsreserven	5	9'225.34	-1'036'625.58
Bildung/Auflösung Vorsorgekapital Aktive Versicherte	52	1'004'244.34	-421'331.58
Bildung/Auflösung Vorsorgekapital Rentner	54	-899'434.00	-554'821.00
Bildung technische Rückstellungen	55	-95'585.00	-60'473.00
Versicherungsaufwand		-276'591.20	-276'233.90
Versicherungsprämien Basler		-276'591.20	-276'233.90
<i>Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil</i>		<i>-100'605.20</i>	<i>-300'515.60</i>
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	65	3'098'155.96	-4'517'784.21
Vermögenserträge		3'245'589.70	-4'398'328.68
Aufwand Vermögensverwaltung und Depotgebühren		-147'433.74	-119'455.53
Sonstiger Ertrag		80'135.45	49'000.00
Ertrag aus erbrachten Dienstleistungen/Veränd.Staatsbeitrag		78'000.00	49'000.00
Übrige Erträge		2'135.45	0.00
Verwaltungsaufwand	75	-104'007.75	-112'568.95
Verwaltungsaufwand		-104'007.75	-112'568.95
<i>Ergebnis vor Bildung Wertschwankungsreserve</i>		<i>2'973'678.46</i>	<i>-4'881'868.76</i>
<i>Bildung/Auflösung Wertschwankungsreserve</i>		<i>-239'402.49</i>	<i>2'147'592.79</i>
<i>Ertrags/-Aufwandüberschuss</i>		<i>2'734'275.97</i>	<i>-2'734'275.97</i>